



Jinju Jeong wurde 1993 in Südkorea geboren und wuchs in Seoul auf. Im Alter von fünf Jahren erhielt sie ihren ersten Klavierunterricht. 2008 begann sie ein Frühstudium an der koreanischen Akademie der Künste Goyang und gab schon während ihrer Schulzeit zahlreiche Konzerte. Sie studierte an der Hochschule für Musik und Theater Rostock bei Prof. Matthias Kirschne-reit und schloss ihr Bachelorstudium mit Auszeichnung ab.

2017 gab sie ihr Debüt als Solistin mit Schumanns Klavierkonzert a-Moll op. 54, begleitet von der Norddeutschen Philharmonie Rostock. Als Mitglied eines Klaviertrios konzertierte sie bei „Carte blanche für die hmt“ und gewann beim Kammermusikwettbewerb „Val Tidone“ den 1. Preis.

Die junge Pianistin besuchte zahlreiche Meisterkurse, u.a. bei Menahem Pressler, Christine Schornsheim, Bernd Glemser, Pavel Gililov, Jacques Rouvier, Bernd Zack, Eldar Nebolsin, Arnuld von Arnim, Peter Nágý, Bernd Goetzke und Maria Joãs Pires.

Seit 2019 studiert sie im Master-Studiengang an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig in der Klasse von Prof. Jacques Ammon.

Im Juli 2020 wurde Jinju Jeong im Rahmen des Auswahlvorspiels für das Stipendium der Stiftung Elfrun Gabriel als Stipendiatin 2020/21 ausgewählt.